

Änderungsantrag Nr.

TE023

Beantragt von

Jorges

Programm

Parteiprogramm

Schlagworte Pro

Existenzsicherung, Grundsicherung, Grundeinkommen

Schlagworte Contra

anstrengungsloser Wohlstand, spätrömische Dekadenz

Beantragte Änderungen

Die Piratenpartei Deutschland möge den folgenden Text unter einem neuen Punkt (z.B. "Wirtschaft und Soziales") in ihr Parteiprogramm aufnehmen:

Sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe

Jeder Mensch hat das bedingungslose Recht auf eine sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe.

Die Würde des Menschen zu achten und zu schützen ist das wichtigste Gebot des Grundgesetzes. Ein Mensch kann nur in Würde leben, wenn für seine Grundbedürfnisse gesorgt und ihm gesellschaftliche Teilhabe möglich ist. In unserer Geldwirtschaft ist dazu ein Einkommen notwendig.

Wenn ein Einkommen nur durch Arbeit erzielt werden kann, muss zur Sicherung der Würde aller Menschen Vollbeschäftigung herrschen. Existenzsichernde Vollbeschäftigung ohne staatliche Intervention ist jedoch nicht mehr zu erreichen. Öffentliche Mittel müssen also in jedem Fall bereitgestellt werden.

Staatliche Wirtschaftsförderung mit dem Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen hat sich aber oft weder als zielführend noch nachhaltig erwiesen. Ebenso sehen wir staatlich finanzierte Arbeitsplätze mit dem vorrangigem Ziel der Existenzsicherung als einen unnötigen Umweg.

Statt weiterhin Vollbeschäftigung als Ziel zu verfolgen, soll ein Einkommen zur Existenzsicherung direkt garantiert werden. Nur dadurch ist die Würde jedes Menschen ausnahmslos gesichert. So wie heute bereits u.a. öffentliche Sicherheit, Verkehrswege und weite Teile des Bildungssystems ohne direkte Gegenleistung zur Verfügung gestellt werden, soll auch Existenzsicherung Teil der Infrastruktur werden.

Eine sichere Existenz stellt zudem die Grundlage für die Entfaltung des wirtschaftlichen und sozialen Potenzials jedes Menschen dar. Sie ermöglicht und erleichtert unbezahlte Tätigkeiten, beispielsweise die Pflege von Angehörigen, die Fürsorge für Kinder, unabhängigen Journalismus, politisches Engagement oder die

Schaffung von Kunst und Freier Software. Davon profitiert die ganze Gesellschaft.

Wir setzen uns daher für Lösungen ein, die eine sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe unabhängig von Arbeit garantieren und dabei auch wirtschaftliche Freiheit erhalten und ermöglichen. Wir wollen Armut verhindern, nicht Reichtum.

Begründung

Bevor wir ein konkretes Konzept für ein Grundeinkommen oder Grundsicherung unterbreiten, sollte zunächst deren Ziel klar sein, fest stehen und von einer breiten Mehrheit getragen werden. Dafür soll dieser Text in das Parteiprogramm unter einen neu einzufügenden Punkt, z.B. "Wirtschaft und Soziales".

Hinweis: Es gibt bereits einen Antrag zur schrittweisen Einführung eines [Grundeinkommens](#). Aus o.g. Gründen stelle ich aber diesen hier auch, eine Konkurrenz ist jedoch nicht beabsichtigt.